

Der Verein **JUVIVO** ist in den Bezirken 3, 6, 9, 12, 15 und 21 tätig. In den Bezirken wird aufsuchende Jugendarbeit verbunden mit Casework, Parkbetreuung, ganzjähriger Betrieb in Clubräumlichkeiten und gemeinwesenorientierte Konfliktarbeit (FAIR-PLAY-TEAMS) angeboten.

Zur Bereicherung unseres Teams suchen wir von Anfang Mai bis Ende August 2026
eine Person (w/m/d¹) **im Ausmaß von 5 Stunden/Woche**
für die Durchführung saisonaler Spielstraßen

Wir bieten:

- Spielstraße/saisonales Projekt
- Arbeitszeiten vorrangig nachmittags
- Arbeitszeiten Mai – Juni: dienstags & Juli – August: mittwochs
- Mitarbeit in einem innovativen Verein und in einem engagierten Team

Gehalt: JUVIVO entlohnt die pädagogische Tätigkeit gemäß der Verwendungsgruppe 6 des SWÖ-KV plus Außendienstpauschale, mit vereinsinternem Überzahlungsangebot. Bei einer Vordienstzeit von 3 Jahren beträgt der Grundlohn Vollzeit (37 Std./Woche) derzeit brutto €2.923,30 (Stand 4.2026).

Wir erwarten uns:

- Freude und Motivation am Spielen mit Kindern und Jugendlichen
- mind. 500 Std Praxis und/oder 150 Unterrichtseinheiten im psychosozialen Bereich oder Grundkurs Jugendarbeit, Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Soziale Arbeit, Lehramt PPP, pädagogische Hochschullehrgänge, etc.)
- Interesse an der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und an niederschwelliger Arbeit
- Lust an Teamarbeit
- Reflexionsfähigkeit in Bezug auf eigenes Handeln
- Diversitäts- und Genderkompetenz
- Freude an Kommunikation und sozialer Interaktion

Der Verein JUVIVO schätzt Vielfalt und freut sich daher über alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Herkunft, Religion, physischer/kognitiver Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bei Interesse senden Sie bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen an: andrea.knabl@juvivo.at

Ende der Bewerbungsfrist:

Bewerbungsgespräche:

¹ Im Auftrag unserer fördergebenden Stellen sind wir aus fachlichen Gründen verpflichtet, geschlechtsspezifische Angebote für Zielgruppen zu setzen, weshalb wir auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis im Team achten.